



Schulprogramm
der Grundschule Hohnstorf mit
Außenstelle in Echem

Schulstr. 2, 21522 Hohnstorf

Telefon: 04139 / 66 55

Fax: 04139 / 69 69 526

Mail: Grundschule.Hohnstorf@t-online.de

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Leitsätze.....	4
Übersicht der Entwicklungsschwerpunkte und Entwicklungsziele in Verbindung mit den Leitsätzen	5
Entwicklungsziele und deren Maßnahmenplanung.....	6
Maßnahmenplanung: Deutsch als Zweitsprache (DaZ).....	6
Maßnahmenplanung: Inklusion	8
Maßnahmenplanung: Gremienstruktur	10

Einleitung

Unsere Schule besteht aus den beiden Standorten in Hohnstorf und in Echem.

Zur Zeit arbeiten insgesamt 12 Lehrkräfte, 2 Lehramtsanwärterinnen, 3 Förderschullehrkräfte, 3 pädagogische Mitarbeiter und 1 Schulsozialarbeiterin an der Grundschule. Aufgrund des Brandes in der Außenstelle werden gegenwärtig alle SchülerInnen in Hohnstorf unterrichtet, dieser Aspekt muss in der Umsetzung des Schulprogrammes berücksichtigt werden.

	Hohnstorf	Echem
Schüler	ca. 145	
Klassen	9 (dritte Klasse dreizügig)	
Einzugsgebiet	Hohnstorf, Lüdersburg, Hittbergen, Echem	
Unterrichtszeiten	0. Std. 7.30 – 8.00 1. Std. 8.05 – 8.50 2. Std. 8.55 – 9.40 3. Std. 10.05 – 10.50 4. Std. 10.55 – 11.40 5. Std. 12.00 – 12.54	

Unser Vormittag:

Die verlässliche Grundschule garantiert allen Schülerinnen und Schülern einen Schulvormittag von täglich fünf Zeitstunden. Während dieser Zeit findet sowohl Unterricht als auch Betreuung statt. Im ersten Schuljahr erhalten die Schüler 20 Unterrichtsstunden pro Woche, im zweiten Schuljahr 22 Wochenstunden und im dritten und vierten Schuljahr je 26 Stunden pro Woche.

Leitsätze

Gemeinsam gestalten wir Schule

Wir als Schulgemeinschaft

fördern Verantwortungsbewusstsein und Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schüler.

- Im Schulalltag übernehmen Schülerinnen und Schüler Aufgaben und Dienste eigenverantwortlich.
- Die Lehrkräfte fördern das eigenständige Lernen im Unterricht durch spezielle Methoden wie Arbeitspläne, Werkstätten und Helfersysteme.

bereichern die Schule durch Musik und Bewegung.

- Adventssingen, gemeinsames Musizieren, Aufführungen zum Ferienbeginn und ähnliche Anlässe sind fest im Schulleben integriert.
- Das Unterrichtsgeschehen wird durch Klatschrhythmen und Bewegungspausen aufgelockert.

legen Wert auf eine respektvolle und offene Begegnung miteinander.

- Das Miteinander ist geprägt durch einen respektvollen und toleranten Umgang, in dem Hilfsbereitschaft, Rücksichtnahme und Höflichkeit einen besonderen Stellenwert einnehmen.
- Die Arbeitsatmosphäre im Kollegium ist geprägt durch Erfahrungsaustausch, Hospitation, kollegiale Fallbesprechung und Ähnliches.
- Unterstützt wird unsere Arbeit durch ehrenamtliche Helfer, beispielsweise bei AGs und Hausaufgabenbetreuung sowie durch pädagogische Fachkräfte in der Lerntherapie und Schulsozialarbeit.

fördern und fordern die Individualität jedes Schülers.

- In Förder- und Forderstunden wird in besonderem Maße auf die speziellen Bedürfnisse einzelner Schüler eingegangen.
- Der Individualität jedes Einzelnen begegnen wir multiprofessionell im Kollegium und in Zusammenarbeit mit den Eltern.